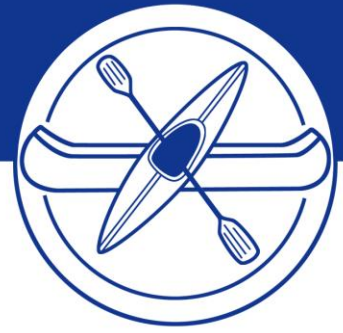




SPVG Boich Thum – Kanuabteilung

Abteilungsversammlung 2021

Digitale Veranstaltung am 27.02.2021 a 17:00 Uhr

Teilnehmer: Peter Kunzweiler, Alexander Vogels, Lothar Pörter, Lisa Radetzky, Andreas Klein, Ben Metzmacher, Carsten Jäger, Christoph Vogels, Denis Kurth, Wiebke Ehrlich, Giulia Weber, Guido Heuts, Jakob Meylahn, Jörg Thommessen, Katharina Meylahn, Klaus Kleinekorte, Malina Fröschen, Merle Fröschen, Marlies Kunzweiler, Matthias Richter, Paul Meylahn, Philomena Berger, Rainer Mohn, Roland Ackenheil, Nathalie Schollmeier, Steffi und Thomas Dell, Ute Thommessen, Wolfgang Mertens, Simon Mehlhose, Ewald von Overheidt, David Seehausen, Thomas Breuer, Birgit Metzmacher, Uschi und Reimund Küpper, Anette Meylahn, Guido und Antonia Hettinger, Carmen Nieschik, Anton Neumann und Marina Schütz kommen wahrscheinlich nach.

TOP 1 – Begrüßung und Anleitung zur digitalen Sitzung

Als Schriftführerin begrüßt Nathalie Schollmeier die Teilnehmer und erläutert, warum sie die Abteilungsversammlung (AV) moderiert: Der bisherige Abteilungsleiter Matthias Richter ist nach Rosenheim „ausgewandert“, der stellv. Abteilungsleiter Rudi Schaefer ist zurückgetreten, sodass die Moderation nunmehr der Schriftführerin obliegt.

Außerdem sind die Beisitzer Reimund Küpper und Jakob Meylahn aufgrund von Meinungsverschiedenheiten zurückgetreten. Diese wurden inzwischen beigelegt und Jakob Meylahn hat seine Vereinsarbeit wieder aufgenommen. Da der Rücktritt nicht rückgängig zu machen ist, wurde er bis zur Wahl am heutigen Tag kommissionarisch vom Abteilungsleitungsteam wiedereingesetzt.

Jakob Meylahn erläutert Gesprächs- und Verhaltensregeln für den reibungslosen Ablauf einer digitalen Sitzung.

TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Unabhängig von der Teilnehmeranzahl ist eine ordentliche AV stets beschlussfähig. Die heutige Sitzung wurde ordnungsgemäß angekündigt und sämtliche Formvoraussetzungen sind erfüllt. Dementsprechend ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 3 – Protokoll der letzten Abteilungsversammlung

Das Protokoll der Abteilungsversammlung 2020 ist leider abhandengekommen.

Es wurde dennoch Gelegenheit für Anmerkungen gegeben, die Teilnehmer brachten nichts vor.

TOP 4 – Jahresbericht 2020

Die Mitglieder des AL-Teams berichten gemeinsam über die Vereinsentwicklungen und -aktivitäten des vergangenen Jahres:

Die Mitgliederzahlen sind insgesamt stabil geblieben, wobei die Zahl der erwachsenen Mitglieder leicht gesunken und die der Jugendlichen gestiegen ist.

Das Fahrtenbuch zeigt eine leicht gesteigerte Fahrleistung im Vergleich zum Vorjahr.

Das Abteilungsleitungsteam berichtet außerdem über verschiedene Vereinsaktivitäten. Details können der als Anlage beigefügten, im Rahmen der Versammlung gezeigten Präsentation entnommen werden. Zusammenfassend konnten im Jahr 2020 Corona bedingt insgesamt weniger Veranstaltungen angeboten werden, dennoch ist das Vereinsleben weiterhin lebendig geblieben.

Im Rahmen des LSB-Förderprogramms „1000x1000“ konnte Wiebke Ehrlich mit der Aktion „Mädels goes Kanusport“ eine finanzielle Unterstützung generieren. Dadurch konnten wir für unseren Verein ein neues Jugendboot anschaffen. Wiebke macht auf die Möglichkeit einer erneuten Teilnahme im Jahr 2021 aufmerksam.

Besonders erwähnenswert: Im Jahr 2020 wurde eine neue Kindergruppe ins Leben gerufen. Aufgrund der pandemischen Lage sind die entsprechenden Aktivitäten bis auf weiteres ausgesetzt worden, die letzte gemeinsame Fahrt des Jahres führte zur Erft. Alle Beteiligten hatten viel Spaß und 5 Kinder sind dem Verein inzwischen beigetreten, teilweise mit der gesamten Familie. Unser Verein hat eine Kooperation mit dem EKC, bei der die Betreuung beider Kindergruppen gemeinsam erfolgt und auch das benötigte Material von beiden Vereinen bereitgestellt wird. Wir hoffen, dass nach dem Lockdown noch viele Kinder „übrig“ geblieben und weiterhin am Kanusport interessiert sind.

Der Reparaturtag konnte Corona konform durchgeführt werden. Die insgesamt 16 Personen arbeiteten in kleinen Gruppen unter Einhaltung der geläufigen Verhaltensregeln. Es wurde eine Inventarliste begonnen, um für das Material eine Versicherung abschließen zu können. Die Helfer wurden an diesem Tag von Walter verköstigt – auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank. Alexander Vogels bietet an, aussortiertes Material zu übernehmen, um es für seine Arbeit als Erzieher zu verwenden.

Die Zusage des LSB zur Kostenübernahme unseres „Toilettenprojekts“ steht bislang aus.

TOP 5 - Kassenbericht

Kassenwartin Birgit Metzmacher berichtet über die finanziellen Entwicklungen im Jahr 2020. Ein wichtiger Punkt ist die Anschaffung des neuen Vereinsbus sowie die gestiegenen Fixkosten (z.B. erhöhte DKV-Beiträge).

Die Abwicklung des Verkaufs des alten sowie des Erwerbs des neuen Vereinsbusses erfolgte federführend durch unseren Fahrzeugwart Denis Kurth. Im Rahmen der Versammlung erläutert er die Vorzüge des neuen KFZ, wie zum Beispiel das verbesserte Platzangebot, die zusätzlich eingebaute Rückfahrkamera sowie die Dachrolle zum einfacheren Aufladen der Boote (Vielen Dank an Simon Mehlhose für die Spende). Darüber hinaus haben Jessica und Christoph Vogels 1000 € für den Vereinsbus gespendet, außerdem hat unser Verein weitere Spenden von der Sparkasse erhalten – herzlichen Dank! Insgesamt erhielt das Abteilungsleitungsteam in den vergangenen Monaten durchweg positives Feedback zum neuen Bus.

Mit der Anschaffung ging auch die Einführung eines neuen Fahrtenbuches sowie Änderungen der Spritgeld-Regelungen einher. Die Neuerungen werden zusätzlich zum Aushang in der Boothalle sämtlichen Mitgliedern noch einmal per Mail zur Kenntnis übersandt. Sie sind bereits im Mai 2019 in Kraft getreten. Als Einparkhilfe wurden Bodenmarkierungen in der Halle angebracht.

Birgit Metzmacher führt den Kassenbericht fort und erläutert, dass die Vereinsfahrten insgesamt Schwarzbeträge erwirtschaftet haben. Aufgrund der Pandemielage konnten im Jahr 2020 leider keine zusätzlichen Gästefahrten durchgeführt werden, entsprechende Einnahmen entfallen daher.

Trotz der großen Anschaffung des Vereinsbusses und den allgemeinen Schwierigkeiten, die das Jahr 2020 mit sich brachte, ist unsere Kanuabteilung insgesamt gut aufgestellt und verfügt weiterhin über finanzielle Rücklagen. Das Abteilungsleitungsteam ist optimistisch, dass sich die monetäre Lage im Jahr 2021 nicht verschlechtern wird.

Seitens der Mitglieder werden keine Rückfragen gestellt, es besteht das Angebot, sich auch im Nachgang zur Veranstaltung mit Rückfragen an die Kassenwartin zu wenden.

Die Kassenprüfung wurde am 13.02.2020 von Marlies Kunzweiler und Marina Schütz durchgeführt. Es wurden keine Unstimmigkeiten für das Giro- und Fahrtenkonto festgestellt und die Kassenprüfer lobten die vorbildliche und ordentliche Buchführung.

Die Kassenwartin (Verwaltung Girokonto) und Jugendwartin (Verwaltung Fahrtenkonto) werden ohne Gegenstimmen, mit zwei Enthaltungen entlastet.

TOP 6 - Anträge

Sämtliche Anträge werden dem Protokoll als Anlage beigelegt.

6.1 Änderung auf der Abteilungsordnung der Kanuabteilung

Der Antragsteller erläutert sein Anliegen und gibt Gelegenheit für Fragen und Diskussion:

Er beantragt die Einführung der Funktion eines Geschäftsführers als Ersatz für die Schriftführung. In der darauffolgenden Diskussion werden verschiedene praktische sowie rechtliche Aspekte beleuchtet (Hoher Verwaltungsaufwand durch Eintragung im Vereinsregister etc. bei geringem Nutzen, da die Anzahl der Funktionsträger im AL-Team gleichbleibt und die Flexibilität bei der Aufgabenverteilung eingeschränkt wird).

Im Anschluss an die Erörterung zieht der Antragsteller seinen Antrag zurück.

6.2 Begrenzung der Anzahl der Beisitzer im AL-Team auf maximal 3 Personen

Auch dieser Punkt wird vom Antragsteller vorgetragen und anschließend im Plenum diskutiert.

Es herrscht die Meinung vor, ehrenamtliches Engagement nicht durch derartige selbstauferlegte Hürden zu erschweren, sondern jedem die Mitarbeit im AL-Team leicht zugänglich zu machen.

Roland Ackenheil erweitert seinen Antrag und schlägt vor, die Beisitzer statt wie bisher im Rahmen der AV zu wählen, dem AL-Team zukünftig die Benennung der Beisitzer zu überlassen. Das Plenum spricht sich dagegen aus, um Transparenz und Mitwirkungsmöglichkeiten aller Mitglieder zu gewährleisten. Dies fördert Motivation und Engagement.

In der Abstimmung über den Antrag sprechen sich 8 Mitglieder für die Änderung und 23 dagegen aus. 3 Personen enthalten sich. Der Antrag wurde somit abgelehnt.

6.3 Beschränkung der Jugendvertretung im AL-Team auf einen Jugendwart

Reimund Küpper erläutert seinen Antrag und begründet diesen mit demographischen Mehrheitsverhältnissen im AL-Team, die die Struktur des Vereins nicht repräsentieren, da die Jugend einen vergleichsweise geringen Anteil der Mitglieder ausmacht. Im Anschluss folgt eine ausführliche Diskussion.

Der Anteil der Jugendlichen beträgt nicht wie vom Antragsteller vorgetragen 10%, sondern 22%.

Es wird erläutert, dass zwar beide Jugendwarte im AL-Team stimmberechtigt sind, die Jugendsprecher sind jedoch nur Beobachter und nehmen an Abstimmungen nicht teil. Dies sei eine gute Möglichkeit, das Engagement der Jugendlichen wertzuschätzen und sie für die zukünftige Vereinsarbeit zu gewinnen.

Da Jugendliche im AL-Team auch Funktionen übernehmen können, die nicht die Jugendrepräsentation zur Aufgabe haben, kann es auch dadurch zu demographischen Unterschieden kommen. Um diese auszugleichen kann auch das Engagement der Ü60-Mitglieder gefördert werden, anstatt dasjenige der U30er zu beschränken.

Anhand mehrere Wortbeiträge wird die vorherrschende Meinung deutlich, dass die Jugendarbeit insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Zukunftsfähigkeit des Vereines bestmöglich gefördert werden sollte. Allerdings zeigt die Tatsache, dass ein solcher Antrag gestellt wird, dass sich nicht alle Vereinsmitglieder ausreichend repräsentiert fühlen und entsprechender Handlungsbedarf besteht (z.B. durch Einführung eines „Seniorensprechers“)

Im Rahmen der Abstimmung ergibt sich folgendes Ergebnis:

9 Befürwortungen

27 Ablehnungen

4 Enthaltungen

Der Antrag wird damit abgelehnt.

TOP 7 Neuwahlen 2021

Der bisherige Vorsitzende Matthias Richter wird als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Er erläutert zunächst, dass er aufgrund seines Umzugs nach Bayern nicht mehr zur Wahl steht.

7.1 Entlastung des Vorstands

Dafür: alle

Dagegen: 1

Enthaltungen: 0

7.2 Wahl der Kassenprüfer

Marina Schütz behält ihre Funktion als Kassenprüferin, während Marlies Kunzweiler ihr Amt niederlegt.

Vorschläge: Thomas Dell, Christoph Vogels, (Carmen Nieschik würde Thomas Dell für einen anderen

Posten vorschlagen wollen, deswegen soll die Wahl der Kassenprüfer nach den Wahlen des Abteilungsleitungsteam stattfinden.)

Wahl wird nach hinten verschoben aufgrund von Carmen Nieschiks Einwendung.

7.3 Abteilungsleitung

Vorschläge: Nathalie Schollmeier

die übrigen vorgeschlagenen Personen (Jakob Meylahn, Thomas Dell, Peter Kunzweiler) lehnen eine Aufstellung zur Wahl ab

Abstimmung: Dafür: 39

Dagegen: 1

Enthaltungen: 1

Die Wahl wird angenommen.

7.4 Stellvertretene Abteilungsleitung

Vorschläge: Lothar Pörter

Nathalie Schollmeier (Bereits als Abteilungsleiterin gewählt)

die übrigen vorgeschlagenen Personen (Jakob Meylahn, Thomas Dell) lehnen eine Aufstellung zur Wahl ab

Abstimmung: Dafür: 38

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Die Wahl wird angenommen.

7.5 Kassenwart/-in

Vorschläge: Birgit Metzmacher

Abstimmung: Dafür: 39

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Die Wahl wird angenommen.

7.6 Weitere Mitglieder des AL-Teams

4 Beisitzer/-innen werden Für zwei Jahre und 1 Beisitzer/-in für nur ein Jahr gewählt.

Vorschläge: Thomas Dell

Andreas Klein

Jakob Meylahn

Carsten Jäger

Peter Kunzweiler

Marlies Kunzweiler lehnt eine Aufstellung zur Wahl ab

Eine Blockwahl wird abgelehnt, die Wahl erfolgt einzeln je vorgeschlagene Person.

Andreas Klein: Dafür: 40

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Die Wahl wird angenommen.

Thomas Dell: Dafür: 40

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Die Wahl wird angenommen.

Carsten Jäger: Dafür: 12

Dagegen: 20

Enthaltungen: 7

Carsten wurde nicht gewählt.

Peter Kunzweiler: Dafür: 23

Dagegen: 0

Enthaltungen: 12

Die Wahl wird angenommen.

Jakob Meylahn: Dafür: 31

Dagegen: 0

Enthaltungen: 4

Die Wahl wird angenommen.

7.7 Wahl des Jugendwarts/ der Jugendwartin

Vorschläge: Wiebke Ehrlich

Dafür: 8

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Die Wahl wird angenommen.

7.8 Wahl des/der Jugendsprecher/-in

Vorschläge: Lisa Radetzky

Dafür: 10 (Zwei Jugendliche sind später dazu gekommen)

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Die Wahl wird angenommen.

Marlies Kunzweiler hat die Stimmen gezählt, da die Protokollführerin zur Wahl stand.

7.9 Wahl der Kassenprüfer

Vorschläge: Christoph Vogels

Guido Hettinger

Die Person mit mehr Stimmen wird zum ersten Kassenprüfer gewählt, die andere Person übernimmt die Stellvertretung.

Abstimmung:

Christoph: Dafür: 22

Guido: Dafür: 12

Enthaltungen: 5

Die Wahl wird angenommen.

TOP 8 – Weitere Anträge

Roland trägt das Anliegen vor, die Nutzung des Vereinsbusses erst ab 6 Personen zuzulassen. Außerdem bittet er um die Festlegung und Niederschrift von Sicherheitsregelungen für den Vereinssport. Anschließend wird die Diskussion eröffnet.

Es wird die Problematik der fehlenden Mobilität der Jugend ohne Nutzung des Vereinsbus erörtert, außerdem werden Haftungsfragen beim Transport Jugendlicher im privaten Kfz aufgeworfen. Auch der Transport von Kanadiern ist mit privatem Kfz oft schwierig.

Es besteht Einigkeit, dass der Bus aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen nicht unnötig verwendet werden soll, auch wenn die neue Benzingeldregelung Verluste grundsätzlich ausschließt.

Um die Jugendarbeit weiter praktikabel zu halten, sollen Jugendaktivitäten jedoch von einer neuen Regelung ausgenommen werden.

Reglungen schaffen Klarheit und beugen Missverständnissen vor, im vorliegenden Sachverhalt scheinen jedoch viele Ausnahmen erforderlich zu sein. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, Regelungen zur Nutzung des Vereinsbusses im Orga-Handbuch niederzuschreiben, anstatt sie in der Abteilungsordnung festzuhalten. Ebenso soll das Thema Sicherheit und Verhalten im Schadensfall im Handbuch aufgegriffen werden. Alle Teilnehmer sind sich einig, dass es sich um einen sehr wichtigen Aspekt handelt und die entsprechenden Informationen allen Nutzern leicht zugänglich gemacht werden müssen.

Im Vergangenen Sommer wurden Sicherheitsregelungen festgehalten und per Mail an alle Mitglieder bekanntgegeben, sodass kein akuter Handlungsbedarf besteht. Dennoch wird das Projekt „Orga-Handbuch“ zeitnah im AL-Team aufgegriffen. Eine Ausfertigung wird dauerhaft im Kfz platziert werden

Der Antragsteller ist mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden und nimmt seine Anträge zurück.

TOP 9 - Beitragsanpassung:

Aufgrund der gestiegenen Fixkosten wie z.B. der DKV-Beiträge, die auch in Zukunft prognostisch weiter ansteigen werden, und mit Blick auf geplante Anschaffungen in den nächsten Jahren hat das AL-Team die Anpassung der Mitgliedsbeiträge überprüft.

Unser Verein ist im Vergleich zu benachbarten Kanuvereinen bei gleichen Leistungen erheblich günstiger, sodass eine Erhöhung im geplanten Umfang (10€ pro Jahr, Details können der beigefügten Präsentation entnommen werden) zur Gewährleistung einer langfristigen Wirtschaftlichkeit gerechtfertigt erscheint. Würden wir die Beiträge wie geplant erhöhen, würde der Verein ca. 3000€ mehr einnehmen, wobei die Mehrbelastung im Durchschnitt weniger als 1€ pro Monat beträgt.

Trotz der Gefahr „Schläfer“ zu wecken und deren Kündigungen zu generieren, wird die Beitragserhöhung vom Plenum insgesamt befürwortet. Es wird jedoch angeregt, die Erhöhung für Rentner nochmal zu überdenken, sich der Beitrag für diese Personengruppe beinahe verdoppele. Dieser Aspekt wird im AL-Team noch einmal erörtert und auch das Stimmungsbild innerhalb dieser Personengruppe abgefragt werden.

Es wird die Möglichkeit, individuelle Absprachen mit einzelnen Personen in Abhängigkeit von ihrer wirtschaftlichen Lage und unabhängig vom Alter zu treffen, erörtert (Stichwort „Sozialtarif“ bei vertraulichem Umgang).

Abstimmung über die Einführung eines Sozialtarifs:

Dagegen: Einstimmig

Dafür: 0

Enthaltung: 0

Der Sozialbeitrag wird nicht ausgeführt. Allerdings kann uns jeder zu jeder Zeit ansprechen.

TOP 10 - Verschiedenes

10.1 Danksagung

Nathalie Schollmeier bedankt sich im Namen aller Mitglieder bei den ausgeschiedenen Mitgliedern des AL-Teams für ihre langjährige Arbeit: Matthias Richter, Rudi Schaefer und Reimund Küpper. Sie erhalten einen Amazon-Gutschein zum Dank.

10.2 – „Klönschnack“

Die Abteilungsversammlung zeichnet sich normalerweise besonders durch Geselligkeit und Austausch aus, beides ist Corona bedingt in diesem Jahr leider nicht möglich. Das AL-Team schlägt daher vor, den „Klönschnack“ im Sommer im Rahmen eines Grillfestes o.ä. nachzuholen, sofern die Situation ein Zusammenkommen unter freiem Himmel zulässt.

Eine entsprechende Einladung erfolgt, sobald eine verbindlichere Planung möglich ist.

10.3 – Corona-Regelungen

Die Bootshalle ist aktuell geöffnet und das Ausleihen von Material ist möglich. Es dürfen sich nicht mehr als 4 Personen gleichzeitig in der Bootshalle aufhalten. Das Tragen einer Maske ist obligatorisch und die allgemeinen Verhaltens- und Hygieneregeln sind einzuhalten.